KRIEGER MIT SPEER WERKSTÄTTE HAGENAUER WIEN UM 1935

Krieger mit Speer, Werkstätte Hagenauer Wien,
um 1935, Edelholz, Messing, markiert

Obwohl die Zeit der großen Entdeckungsreisen nach dem Ersten Weltkrieg vorbei war, erfreuten sich Expeditionsberichte sowie Reise- und Abenteuerfilme in Europa weiterhin großer Beliebtheit. Dieses wachsende Interesse am „Fremden“ spiegelt sich auch in den afrikanischen Holzfiguren der Werkstätte Hagenauer wider, die ab den 1930er-Jahren entstanden.

Viele Entwürfe der Werkstätte Hagenauer zeugen von einem ausgeprägten Interesse an fremden Kulturen, aber auch an deren Darstellung in der populären Unterhaltung. Die Figur eines afrikanischen Kriegers mit Speer veranschaulicht eine stilisierte Interpretation Afrikas – geprägt von kolonialistischen Vorstellungen indigener Völker, die bis in die 1950er-Jahre tief in der österreichischen Gesellschaft verankert waren. Anstatt eine direkte Rezeption afrikanischer Kunst anzustreben, wurde das Motiv in die Formensprache des Art Déco übersetzt, die sich durch die für Hagenauer typische Eleganz geschwungener Linien auszeichnet.

Das geschnitzte und polierte Holz wurde dunkel gebeizt, um eine tiefere Hautfarbe zu imitieren. Die Wärme des Holzes, kombiniert mit dem Halsschmuck und dem Speer aus Messing, schafft einen faszinierenden Materialkontrast. Dank ihrer meisterhaften Verarbeitung zählt diese Figur zu den schönsten Beispielen der afrikanischen Holzskulpturen der Werkstätte Hagenauer.

Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com

Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com